

FUSSBALLFÖRDERVEREIN

Braunkohlwanderung: „Heute wird einfach mal gefeiert“: S. 3

IM INTERVIEW

Bernd Wiltzsch, Kontaktbeamter der Polizei für Himmelsthür: S. 6

ÄLTESTE HIMMELSTHÜRERIN

Berta Hoyer starb kurz vor ihrem 105. Geburtstag: S. 10

„Von Ihnen können andere Schulen viel lernen“

Kultusministerin besucht das 10. Berufsforum der Geschwister-Scholl-Schule

„Was lernt man denn im ersten Ausbildungsjahr als Hotelfachfrau?“, wollten die Schülerinnen Gülistan und Joyce der Geschwister-Scholl-Schule beim 10. Berufsforum am Stand eines Hildesheimer Hotels wissen. Hoteldirektorin Ilka Froböse antwortete: „Das reicht von Housekeeping, Dekoration, Wäsche- und Blumenpflege bis zum Service im Restaurant oder bei Tagungen.“ Sie erläuterte die guten Zukunfts-Chancen von ausgebildeten Hotelfachleuten zum Beispiel in der Tourismusbranche oder im Ausland. Gülistan und Joyce hörten aufmerksam zu, machten sich Notizen und informierten sich auch bei den anderen Unternehmen.

Zwei Stunden lang nahmen sich Mitarbeiter von fast 30 Unternehmen aus der Region die Zeit, um die Schüler über unterschiedliche Ausbildungsberufe oder schulische Maßnahmen zur Überbrückung von Wartezeiten zu informieren. Schulleiter Reinhard Patzfahl freut sich,



Dietrich Klaue, Fachlehrer an der Walter-Gropius-Schule (rechts), frisiert die 17-jährige Nalin und erläutert ihr und Frauke Heiligenstadt im Beisein von Reinhard Patzfahl (Mitte) die Perspektiven, die der Fachbereich „Körperpflege“ bietet.



Ilka Froböse erläutert Gülistan und Joyce (von links) die Ausbildung zur Hotelfachfrau.

dass sich in diesem Jahr so viele Firmen und weiterführende Schulen beteiligten. Das Berufsforum, das die Schule jedes Jahr Anfang Februar veranstaltet, richtet sich an die 8. bis 10. Klassen der Hauptschule. Aber auch interessierte Schüler der unteren Jahrgänge oder weiterer Schulen der Stadt sind willkommen.

„Von Ihnen können andere Schulen viel lernen, denn Sie haben bereits im Schulalltag verankert, was für die Berufsorientierung wichtig ist“, sagte Kultusministerin Frauke Heiligenstadt, die sich zur Jubiläumsveranstaltung über die Angebote der Schule informierte und sich

bei einem Rundgang von der Vielfalt der handwerklichen und kaufmännischen Berufe in der Region überzeugte.

An der Geschwister-Scholl-Schule werden die besonderen Fähigkeiten und Neigungen der Schüler festgestellt und der berufliche Alltag mit Betriebsbesichtigungen, Praktika und professioneller Beratung näher gebracht. Vor allem unentschlossenen Schülern zeigt das Berufsforum Wege für ihre Zukunft nach der Schule. Im Moment besuchen 390 Schüler die Hauptschule, knapp ein Drittel erreichen den Realschulabschluss.

Sabine Jüttner

Frühjahrsputz in Himmelsthür

Der Ortsrat bittet Vereine und Bürger am Samstag, 25. März, beim Reinigen öffentlicher Flächen in Himmelsthür zu helfen.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr (Sierstorfskamp).



Wildgatter- Fotowettbewerb

Der Förderverein Wildgatter bietet bis zum 30. Mai wieder einen Fotowettbewerb rund um die Natur und das Tierleben am Wildgatter. Aus den Einsendungen werden einige Motive für den Jahreskalender 2018 des Vereins verwendet. Alle Fotos werden auf dem Monitor am Eingang des Museums Steinbergium gezeigt.

In der Jury sind die Fotografen Julia Moras, Cornelia Kolbe-Bode, Chris Gossmann und Volker Hahnuschke. Teilnehmen kann jeder, für Kinder bis 12 Jahre gibt es eine gesonderte Wertung. Fotos können



unter Angabe von Namen, Anschrift, Alter und E-Mail-Adresse gesendet werden an: info@wildgatter-hildesheim.de. Weitere Infos gibt es unter www.wildgatter-hildesheim.de

GYMNASIUM HIMMELSTHÜR

Pflegeeinsatz am Gallberg

Das Gymnasium Himmelsthür engagiert sich seit über 20 Jahren im Rahmen von Umwelt-Aktionstagen für die Erhaltung der herausragenden Artenvielfalt im Naturschutzgebiet Gallberg. Über 100 Schüler haben im Januar bei einem Pflegeeinsatz Gebüsch entfernt, um offene Flugplätze für licht- und wärmeliebende Schmetterlingsarten

und Lebensräume für seltene Orchideen zu schaffen. Die Aktion erfolgte in Zusammenarbeit mit den Bewirtschaftern des Grünlandes, dem Ornithologischen Verein und der Unteren Naturschutzbehörde der Stadt Hildesheim. In den Sommermonaten übernehmen die zur Landschaftspflege eingesetzten Burenziegen, Rinder und Schafe die Offenhaltung der Weideflächen des rund 58 Hektar großen Naturschutzgebietes.

Foto: Maren Burgdorf



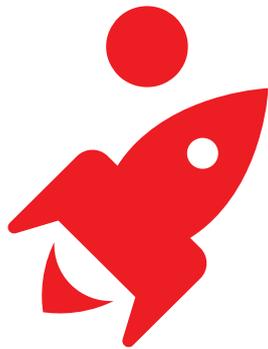
Schüler lichten das Gebüsch und verbrennen trockenes Holz.

Die aus Muschelkalk aufgebaute Erhebung ist der letzte weitgehend offene Weideberg in Hildesheim und bietet zahlreichen Arten Lebensraum – darunter Orchideen und über 30 Tagfalter-Arten, zum Beispiel dem Silbergrünen Bläuling (Foto) und Kaisermantel.



Weitere Infos bietet die Broschüre „Naturerlebnispfad Gallberg“, die als Download verfügbar ist unter: www.hildesheim.de/naturerlebnisgebiete

Stadt Hildesheim



sparkasse-hgp.de

Fortschritt ist einfach.

Weil unsere Experten Ihr Unternehmen mit der richtigen Finanzierung voranbringen.

Deutsche Leasing 

Wenn's um Geld geht



Sehenswertes an der Sonnenbahn



Astronomietag

Der Himmelsthürer Amateurastronom, Gerhard Heringslake, öffnet seine Privatsternwarte anlässlich des deutschlandweiten Astronomietags für interessierte Himmelsthürer von 18 bis 23 Uhr.

25. März 2017

Himmelsthür, Am Osterberg 15

Bei bedecktem Himmel findet die Veranstaltung nicht statt.

Foto: Gerhard Heringlake



Unterwegs ist für eine Stärkung der Wanderer gesorgt.

„Heute wird einfach mal gefeiert“

Braunkohlwanderung des Fußballfördervereins

50 Teilnehmer brachen an der Sportanlage des TuS Grün-Weiß zu einer Braunkohlwanderung rund um Himmelsthür auf, die sie zum Vereins-

haus des Schützenvereins KKS am Rottsberg führte. Dort wartete ein zünftiges Braunkohl-Essen auf sie. Hierzu sind einmal im Jahr Mitglieder und Unterstützer des Fußballfördervereins eingeladen. Gido Führmann, Geschäftsführer des Vereins, erläuterte, dass sie alle das ganze Jahr helfen, um zum Beispiel den Sportplatz zu pflegen oder bei den Spielen für das leibliche Wohl zu sorgen. „Heute sagen wir danke und es wird einfach mal gefeiert.“



Jürgen Seiler vom Vereins-Vorstand (links) kürt Dirk Hörig zum Kohlkönig.

In diesem Jahr wurde Dirk Hörig Kohlkönig, der bei einem Quiz die meisten Fragen richtig beantwortete. Diese Fragen wurden gestellt: 1. Wie viele Punktspiele ist die „Erste“ des TuS Grün-Weiß ohne Niederlage? 2. Wann wurde der erste Braunkohlkönig des Vereins gekürt? 3. Wie oft nahmen die Grün-Weißen am EVI-Cup teil? 4. Wie viele Einwohner hatte Hildesheims schönster Ortsteil Himmelsthür im Januar 2017? Die Antworten können Sie unten lesen.

(Antworten der Quizfragen: 1. 32, 2. 2014, 3. acht Mal, 4. 6700)

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174



AWO Wohnen & Pflegen

Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause fühlen**.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer Atmosphäre** mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

B&W

DRUCKSERVICE

Inhaber: Josef Bransch

In den Sieben Äckern 2
31162 Bad Salzdetfurth
OT Groß Dünge

Telefon (05064) 8026
Telefax (05064) 8067
info@b-und-w-druck.de

www.b-und-w-druck.de

CHEFSACHE



Liebe Leser,

geht es Ihnen auch so? Irgendwie bin ich die Polit-Talkshows im Fernsehen leid. Sonntagabends schalte ich schon kaum mehr ein, um mich nicht zu ärgern. Was mich auf die Palme bringt, sind nicht die Worthülsen

der Politiker oder die Vielzahl an Rednern (daran hat man sich gewöhnt), sondern die Schwerpunktsetzung. Wenn zum Beispiel über Lohn- oder Steuergerechtigkeit geredet wird, rücken nur gesellschaftliche Randgruppen in den Fokus.

Es wird viel über Topmanager geredet, die mehr Steuern zahlen sollen, oder über sozial schwache Menschen, deren Löhne zu gering sind. Aber redet irgendjemand auch mal über den großen Teil der Bevölkerung, der die sogenannte Mitte ausmacht? Über Menschen, die jeden Morgen aufstehen, ihrem Job nachgehen und den Wohlstand dieses Landes finanzieren? Auch über die vielen Rentner, die ihr Leben lang gearbeitet haben, wird zu wenig geredet. Stattdessen: Topverdiener und sozial Schwache. Um nicht missverstanden zu werden: Gerade über die Unterstützung der Erwerbsgeminderten und Abgehängten muss viel gesprochen und vor allem viel getan werden.

Besonders eingepägt hat sich mir ein überlieferter Satz aus dem letzten Konklave. Kardinal Claudio Hummes hat damals zum neuen Papst Franziskus gesagt: „Vergiss die Armen nicht!“ Ein Satz, der jedem Ansporn sein sollte. Doch lasst uns auch die breite Masse, die Mitte, nicht vergessen – besonders nicht in den Talkshows.

Einen schönen März wünscht
Mirco Weiß

„Ich habe hier Wurzeln geschlagen“

Margarete Drömann starb im Alter von 86 Jahren

Margarete Drömann, die als Lehrerin und Schulleiterin 41 Jahre an der Grundschule Himmelsthür wirkte, ist im Alter von 86 Jahren verstorben. Neben ihrem Beruf engagierte sie sich ehrenamtlich für den Ortsteil, hauptsächlich in der Paulusgemeinde.

Nachdem Margarete Drömann Kirchenmusik in Hannover und Pädagogik in Göttingen studiert hatte, trat sie 1953 ihre erste Stelle als Lehrerin in der neu gebauten „Volksschule für Schüler mit evangelischem Bekenntnis“ an der Danziger Straße an, die später Grundschule wurde. Bis zu ihrer Pensionierung 1994 blieb sie an der Schule, die letzten 17 Jahre war sie Schulleiterin.

Heidi Mensching, ihre Nachfolgerin als Schulleiterin, sagt: „Margarete Drömann hat mit Hinwendung und Weitsicht die Schullandschaft in Himmelsthür mitgeprägt. Sie war stets offen für Neues und hat den Kindern einen lebensnahen, musischen und toleranten Lernort geschaffen, der durch Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden, dem Förderzentrum im Bockfeld und den Menschen im Ortsteil eine besondere Prägung erhielt.“

In Himmelsthür hatte Margarete Drömann ihre Heimat gefunden und pflegte die Gemeinschaft mit Menschen in ihrer Umgebung. Vor zwei Jahren sagte sie in einem Interview: „Mit meinem Netzwerk an Beziehungen habe ich hier Wurzeln geschlagen.“

Besonders verbunden war sie mit der Paulusgemeinde. Hier bekleidete sie im Laufe der Jahrzehnte zahlreiche Ehrenämter. Sie gehörte 13 Jahre dem Kirchenvorstand an, leitete mehrere Jahre Kindergottesdienste und den Kinderchor. Bis zuletzt sang sie im Kirchenchor und gehörte dem Vorstand der Paulus-Stiftung an. Darüber hinaus schrieb sie die Chronik der Pauluskirche zum 50-jährigen



Bestehen der Kirche im Jahr 2006 und wirkte an der Himmelsthürer Ortschronik mit.

Pastorin Ulrike Blanke, Kirchenvorstandsvorsitzende Hannelore Pinkepank und Norbert Siegel, Vorsitzender der Paulus-Stiftung, schätzten sie für ihren gelebten Glauben, ihre Aufgeschlossenheit und Fröhlichkeit sowie ihren stets hilfreichen Rat.

Um Margarete Drömann trauern auch ihre Brüder mit ihren Familien. Ihren 13 Nichten und Neffen sowie 23 Großnichten und -neffen stand sie stets großmütterlich zur Seite.

Margarete Drömann zitierte gern den Spruch von Dietrich Bonhoeffer: „Es gibt erfülltes Leben trotz vieler unerfüllter Wünsche.“ Bis zuletzt erlaubte ihre Gesundheit die Teilnahme am kulturellen Leben.

Sabine Jüttner



Inhaberin: Jutta Seidel
St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

**Lust auf Frühling?
Frühjahrsblüher jetzt pflanzen!**

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 8.30 – 17 Uhr, Samstag: 8.30 – 13 Uhr

33. Himmelsthürer Kunstausstellung

(ausgewählte Künstler stellen aus)

Sonntag, 2. April 2017

11.00 - 17.00 Uhr

Eintritt: 99 Cent

Aula der Realschule Himmelsthür, Jahnstraße 25

„Überall wird uns seine Stimme fehlen“

Dr. Roger Stephan starb mit 56 Jahren

Im Alter von 56 Jahren ist Dr. Roger Stephan aus Himmelsthür nach schwerer Krankheit verstorben. Bis seine Kraft nachließ, war er ein lebensfroher Mensch, spielte in Hobby-Mannschaften Fußball, fuhr gern Fahrrad und setzte sich mit großem ehrenamtlichem Engagement für den Orts-



teil ein. In der Paulusgemeinde war er Organisator des Hauskreises und gehörte elf Jahre dem Kirchenvorstand an. Pastorin Urike Blanke und Kirchenvorstands-Vorsitzende Hannelore Pinkepank erinnern sich gern an Morgenandachten, die er auf der Gitarre begleitete, und an Liedtexte, die er sich spontan ausdenken konnte. Sie sagen: „Er war eine Bereicherung für das Team des besonderen Gottesdienstes Paulus Punkt 5. Dort brachte er

seine Ideen ein und war für die kleinen Theaterstücke zu Beginn unser bester Schauspieler und Moderator. Er war auch ein guter Tenorsänger im Projektchor. Überall wird uns seine Stimme fehlen.“ Darüber hinaus war Roger Stephan zwölf Jahre lang Trainer der „Minis“ und der E-Jugend in der Handball-Abteilung des TuS Grün-Weiß. „Die Kinder haben ihn geliebt, mit seinem unermüdlichen Einsatz hat er viel für den Verein geleistet“, sagt Jörg Chudziak, stellvertretender Abteilungsleiter Handball des Vereins.

Um Roger Stephan trauern seine Frau Conja und die drei erwachsenen Kinder Valeska, Frederik und Jasper.

Sabine Jüttner

Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür

Telefon: 051 21 / 6 44 88
E-Mail: info@ahjustus.de
www.ahjustus.de



HESSING BESTATTUNGEN

seit 1910

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 . 4 26 41 · www.hessing-bestattungen.de



Genießen
Sie das
italienische
Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außenverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Reifenfachbetrieb + Autoservice **ANDREAS BÖKER** Ihr Reifenpartner in Hildesheim

- ✓ Reifenservice vom Profi
- ✓ Inspektion nach Herstellerangaben
- ✓ TÜV Abnahme im Haus
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Klimaservice
- ✓ Fahrwerktechnik und vieles mehr...

Reifenfachbetrieb + Autoservice Andreas Böker
Dinklarstraße 3 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 51 33 59 · www.reifen-boeker.de



Unterm Strich? Ab zu uns!



STEINWOLF
Naturstein Lösungen

individuell, wertvoll, ein Leben lang...

www.steinwolf.de
kontakt@steinwolf.de



Ihr Steinmetz in Hildesheim. Fon: 05121 13 25 93

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

Kontaktbeamter der Polizei Hildesheim

Bernd Wiltzsch ist Ansprechpartner für alle Bürger in Himmelsthür



Bernd Wiltzsch, 52 Jahre alt, ist in Hildesheim geboren und aufgewachsen. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Nach seiner Ausbildung bei der Polizei Niedersachsen arbeitete er bei der Bereitschaftspolizei Hannover, bevor er 1986 zur Polizei Hildesheim versetzt wurde. Der Polizeioberkommissar

ist seit Oktober 2003 Kontaktbeamter für die Ortsteile Ochtersum, Himmelsthür, Moritzberg/Bockfeld, Neuhof, Hildesheimer Wald und Sorsum mit über 35 000 Einwohnern. Bernd Wiltzsch ist direkter Ansprechpartner der Polizei für alle Bewohner der Ortsteile, darüber hinaus arbeitet er intensiv mit Kindergärten, Schulen, Kirchen, Senioreneinrichtungen, Vereinen, Verbänden und Ortsrat zusammen. Bernd Wiltzsch ist telefonisch erreichbar unter 0 51 21 / 939 280.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Kontaktbeamter der Polizei Hildesheim – auch für Himmelsthür.

Wenn Sie nicht Polizeibeamter geworden wären, was dann?

Als Schüler hatte ich keinen anderen Berufswunsch und ging mit 16 Jahren zur Polizei des Landes Niedersachsen. Nach über 35 Dienstjahren wird dieser Beruf immer noch gern und bürgernah ausgeübt.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Zusammenarbeit mit vielen Menschen, insbesondere in der Prävention, zum Beispiel bei der Vorbereitung der zukünftigen Schulkinder aus den Kindergärten auf ihren bevorstehenden Schulweg im Rahmen des sogenannten „Fußgängerführerscheins“ bis hin zu Beratungsveranstaltungen in Senioreneinrichtungen.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Himmelsthür ist ein sehr schön gelegener Ortsteil, eingerahmt von herrlichen Naherholungsgebieten wie Naturschutzgebiet Osterberg, Mastberg, Innerste-Aue und Gallberg.

Was könnte man in Himmelsthür verbessern?

Eigentlich recht wenig. Im Gegenteil. Aus meiner Sicht ist die gute Zusammenarbeit zwischen Ortsrat, Kirchen, Verbänden und Vereinen hervorzuheben, mit denen gemeinschaftliche Projekte positiv für den Ortsteil gestaltet werden, zum Beispiel Weinfest, Maibaum-Aufstellung oder Weihnachtsmarkt.

Über was können Sie sich freuen?

Dienstlich erfreut mich die intensive Zusammenarbeit mit allen Kindergärten und Schulen sowie die vielen polizeilichen Beratungsgespräche mit Bürgern des Ortsteils.

Haben Sie ein Hobby?

Ich genieße meine Freizeit bei sportlichen Aktivitäten, Spaziergängen oder Fahrradtouren. Viel Zeit verbringe ich auch gern in der Küche beim Kochen von aufwendigen Gerichten.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

Ich lese gern die Hildesheimer Allgemeine Zeitung und Reiseliteratur zur Vorbereitung des nächsten Urlaubs.

Wann waren Sie zuletzt im Kino oder Theater und was haben Sie sich angeschaut?

Bei meinem letzten Kinobesuch habe ich den Film „Willkommen bei den Hartmanns“ gesehen, im Theater war ich in der Premieren-Vorstellung „Der Zigeunerbaron“.

Wo und wie verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Am liebsten fahre ich in die Berge zum Wandern und Skilaufen. Des Weiteren fasziniert mich die weltweite Erkundung von Städten und Ländern mit einem Kreuzfahrtschiff.

Was würden Sie anders machen, wenn Sie die Zeit zurückdrehen könnten?

Ich schaue lieber positiv in die Zukunft, als negativen Ereignissen im Leben nachzutruern.

Was ist Ihr Lieblingsgericht und wie lautet das Rezept?

Ich esse sehr gern Wildgerichte und liebe es sie zuzubereiten. Außerdem mag ich die asiatische Küche.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Ein weltweites friedliches menschliches Miteinander ohne Gewalt, kriegerische Auseinandersetzungen, Hungersnöte und Katastrophen.

NEITZKE

SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Träumen Sie noch ...
oder planen Sie schon ?

Tel.(0 51 21) 5 28 09

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf

www.neitzke.net · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

3D-BADPLANUNG

PLINSKI

Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Altenau 4
31137 Hildesheim
Telefon 05121 / 65163
Telefax 05121 / 66366
Handy 0172 / 4020852
E-Mail: plinski@kabelmail.de

TERMINE

Abendbasar für Kindersachen

Der Förderverein der Grundschule veranstaltet am Freitag, 3. März, von 18 bis 21 Uhr einen Frühjahrs-Abendbasar in der Turnhalle (Danziger Straße). Angeboten werden Kinderkleidung, Kinderwagen, Autositze, Fahrräder, Spielsachen und mehr rund ums Kind.

Frühjahrsputz der Sportanlage

Der Fußball-Förderverein trifft sich am Samstag, 4. März, um 10.30 Uhr zum Frühjahrsputz am Sportplatz (Julianen-Aue). Freiwillige Helfer sind willkommen, für einen Imbiss wird gesorgt.

Rückrunde der Fußball-Herren

Zu den Rückrunden-Spielen der Herrenmannschaften des TuS Grün-Weiß Himmelsthür lädt der Fußball-Förderverein auf die Sportanlage ein (Julianen-Aue). Während der Heimspiele bietet das Grill-Team Bratwurst an der Grillhütte.

Sonntag, 5. März: 12 Uhr: Hth. II – TSV Giesen II
14 Uhr: Hth. I – TuS Nettlingen

Sonntag, 19. März: 12 Uhr: Hth. II – SV Einum II
14 Uhr: Hth. I – TuSpo Schliekum II

Samstag, 1. April: 16 Uhr: Hth. II – SG Frankenfeld Hi
Sonntag, 2. April: 15 Uhr: Hth. I – PSV GW Hildesheim
Samstag, 8. April: 16 Uhr: Hth. II – SSV Förste
Sonntag, 9. April: 15 Uhr: Hth. I – TuS Hasede

Klönsschnack

Der Sozialverband lädt zum Klönsschnack ein am Mittwoch, 8. März, um 15 Uhr ins Hotel Zum Osterberg (Linnenkamp 4).

Ortsratssitzung

Der Ortsrat tagt am Mittwoch, 8. März, um 18 Uhr in der Aula der Realschule (Jahnstraße). Anschließend können Bürger ihre Anliegen einbringen.

Frauenbasar

Ein Frauenbasar wird am Freitag, 10. März, von 18 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Grundschule veranstaltet (Danziger Straße). Der Erlös geht an das Frauenhaus Hildesheim.

Kinderbasar

Der Förderverein der Kita Himmelsthürchen veranstaltet einen Kinderbasar am Samstag, 11. März, von 15 bis 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule (Danziger Straße). Für Schwangere ist bereits um 14.30 Uhr Einlass. Aussteller erhalten nähere Infos unter: basar@himmelsthuerchen.de

Bingo im Seniorenzentrum

Das AWO-Seniorenzentrum (Wilhelm-Raabe-Straße 6) lädt am Mittwoch, 15. März, um 15 Uhr zum offenen Seniorennachmittag ein. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken wird Bingo gespielt.

Altkleidersammlung

Die Kolpingsfamilie Himmelsthür sammelt am Samstag, 18. März, Kleidung, Woll- und Strickwaren, Bett- und Haushaltswäsche, Federbetten, Hüte und Schuhe (keine Lumpen). Die gut verpackten Kleiderspenden werden ab 9 Uhr vom Straßenrand abgeholt. Der Erlös kommt der Kinder- und Familienarbeit zugute.

Wintergrillen bei der AWO

Die AWO Himmelsthür lädt am Freitag, 24. März, von 15 bis 19 Uhr zum Wintergrillen ins AWO-Seniorenzentrum ein (Wilhelm-Raabe-Straße 6).

Show des „Capt'n“ im Vierlinden

Eine Show zum zehnjährigen Bühnenjubiläum mit dem Capt'n und seiner Band gibt es am Samstag, 1. April, im Vierlinden. Eintrittskarten sind im Vorverkauf bei der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung für 16 Euro erhältlich. Einlass ist ab 19 Uhr, die Show beginnt um 20 Uhr.

Kunstgewerbe-Ausstellung

Am Sonntag, 2. April, wird von 11 bis 17 Uhr in der Aula der Realschule (Jahnstraße) die 33. Kunstgewerbe-Ausstellung veranstaltet.

Treffpunkt für Senioren

Jeden Montag ab 14.30 Uhr gibt es einen vom Ortsrat initiierten Treffpunkt für Senioren im Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5).



Hören
wird belohnt!

Besuchen Sie uns! Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **einen kostenlosen Hörtest** - gegebenenfalls prüfen wir Ihr Hörgerät auf Leistungsfähigkeit.

Anschließend laden wir Sie gern zu einer Tasse Kaffee in das Bistro Café CHOCOLAT, An der Pauluskirche 8, in Himmelsthür ein.

Gerland
H Ö R G E R Ä T E
HörAkustikMeister Sven H. Bielenberg

An der Pauluskirche 4
31137 Hildesheim / Himmelsthür
Telefon (05121) 2815270
www.gerland-hoergeraete-hildesheim.de

Wir schenken Gehör & Freude...



„Himmelsstürmer Jugend 2020“

Die jungen Handballer freuen sich auf Zuschauer



Die Handball-Jugend des TuS Grün-Weiß Himmelsthür freut sich auf den Besuch von großen und kleinen Zuschauern, denen sie zeigen können, mit wie viel Freude und Einsatzwillen sie beim TuS Grün-Weiß Himmelsthür Handball spielen. Der Verein freut sich, wenn es gelingt, den einen oder anderen für



den Handballsport zu begeistern, damit die „Handball-Familie“ weiter wachsen kann. Aber auch Bürger, die einfach einmal vorbeischaun und bei Kaffee und Kuchen Handball-Atmosphäre schnuppern wollen, sind willkommen.

Bei den Heimspielen im März treten an am Samstag, 4. März, die D2-Jugend um 14 Uhr,

die D1-Jugend um 15.15 Uhr und die C-Jugend um 16.30 Uhr. Am Samstag, 18. März, spielt um 15.15 Uhr die D1-Jugend und um 16.30 Uhr die C-Jugend. Am Sonntag, 26. März, spielt die B-Jugend um 15.15 Uhr und die A-Jugend um 17 Uhr.

Der Eingang zur Sporthalle liegt hinter dem Parkplatz des Gymnasiums an der Jahnstraße.

Kontakt und Infos: www.tus-gwh.de/himmelsstuermer

WIR HABEN GRUND ZU FEIERN!

ZUM ZEHNJÄHRIGEN JUBILÄUM GIBT ES IMMÄRZ VIELE TOLLE ANGEBOTE UND RABATTE.

DIE BLUMENWERKSTATT.

ELZER STR. 127 - 31137 HILDESHEIM - TEL/FAX: 05121/696816

Ortsrat Himmelsthür

Boßelturnier

am Samstag, 8. April 2017
in Himmelsthür

Information und schriftliche Anmeldung mit Nennung des Vereins/Verbands, Mannschaftsnamen und Teilnehmer bis 25. März 2017 an:
Eva-Maria Geister, Bergäcker 23, Himmelsthür
Tel.: 05121 - 288254 - Mobil: 0152 - 21635235 - E-Mail: eva@geister.eu

Mannschaftsstärke: 6 Personen
Teilnehmen können nur Mannschaften die über Himmelsthürer Vereine oder Verbände gemeldet werden.
Treffpunkt 11:30 zur Kugelausgabe an der Realschule, Jahnstraße 25 - Abmarsch zur Boßelstrecke um 12:30 Uhr
Startgeld 30,-€ pro Mannschaft

Heizung & Sanitär
Maik Owzareck
Meisterbetrieb

Schulstraße 5a
31137 Hildesheim
Tel. 05121/888340
Fax 05121/888341
owzareck@arcor.de

- Brennwerttechnik
- Wartung
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung
- Wärmepumpen

St.-Martinus-Gemeinde

„Frühschicht“

Heilige Messen in der Fastenzeit werden mittwochs am 08.03., 15.03., 22.03., 29.03. und 05.04. jeweils um 6 Uhr gefeiert, anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück.

Gottesdienste

Heilige Messe: jeden Dienstag und Donnerstag um 18.30 Uhr (außer am 07.03.), Vorabendmesse: samstags um 17 Uhr

Fr, 03.03., 18.30 Uhr: Weltgebetstag der Frauen

So, 05.03., 11.00 Uhr: Familienmesse

Fr, 31.03., 19.00 Uhr: Taizé-Andacht

So, 02.04., 11.00 Uhr: Familienmesse



Veranstaltungen

Mo, 03.04, 09.30 Uhr: Ökumenisches Frauen-Frühstücks-Forum, Themenvormittag (bis 11.30 Uhr)

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Termine der Paulusgemeinde

Gottesdienste

So, 05.03., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastorin Ulrike Blanke)

So, 12.03., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastor i. R. Manfred Hallwaß)

So, 19.03., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Blanke)

So, 26.03., 17 Uhr: Paulus Punkt 5, Thema: „(K)ein Anschluss unter dieser Nummer“ (Pastorin Blanke und Team)

Im März wird jeden Mittwoch um 18.30 Uhr zu Passionsandachten eingeladen mit Pastorin Ulrike Blanke

Veranstaltungen

Mi, 01.03., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis (bis 16 Uhr)

Mo, 06.03., 09.30 Uhr: Frauen-Frühstücks-Forum, Themenvormittag (bis 11.30 Uhr)

So, 12.03., 15.30 Uhr: Ökumenischer Sonntagstreff (bis 17.30 Uhr)

Mi, 15.03., 14.00 Uhr: Integrativer Bastelkreis

Do, 30.03., 14.30 Uhr: Seniorenkreis

Chorproben der Paulusspatzen (ab 5 Jahre): jeden Freitag von 16 bis 16.45 Uhr (außer in den Schulferien)



Ev. Paulusgemeinde, An der Pauluskirche 10
Telefon 4 35 04, www.paulus-hth.de

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann + beerdigungen +

31137 HI-HIMMELSTHÜR, SCHULSTRASSE 9, RUF 64218

**TAG UND NACHT FÜR SIE ERREICHBAR
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN !**

FIGURA

GEBÄUDE- SERVICE

- Renovierung
- Garten- und Grundstückspflege
- Hausmeisterservice

TELEFON 0 51 21
17 77 199
www.figura-gs.com



Dienstleistungen für Haus + Garten

DAS IST DOCH NICHT NORMAL!
AUF DIESEN LIEFERSERVICE FÄHRT JEDER AB.



MÖBEL KRAUSE GMBH & CO. KG
von-Ketteler-Str. 26, 31137 Hildesheim-Himmelsthür
Tel.: 05121-77925-0, Fax.: 05121-77925-30

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 9.30 bis 19.00 Uhr
Sa. 9.30 bis 16.00 Uhr

Internet: www.krause-homecompany.de, E-mail: info@krause-homecompany.de

ERSTAUNLICHE SPECIALS EXKLUSIV AUF FACEBOOK.COM/HCMÜBEL

**KRAUSE
HOME
COMPANY**

MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Heinder Straße 9a · 31162 Groß Düngen
Telefon 0 50 64 / 95 14 200 · Fax 0 50 64/95 14-209

Kriege und gute Zeiten: „Das ist alles lange her“

Berta Hoyer vom Knüppelbrink starb kurz vor ihrem 105. Geburtstag

Kurz vor ihrem 105. Geburtstag am 2. März starb Berta Hoyer. Sie war die älteste Bürgerin in Himmelsthür. Die Redaktion des Stadtteilmagazins hatte sie Ende Januar besucht, um zu ihrem Ehrentag aus ihrem langen Leben zu berichten.

Die alte Dame ging mit ihrem Rollator voran, um ihre Schätze zu zeigen, die sie in einem Schrank im Wohnzimmer verstaut hatte. Sie beförderte Decken und Kissenbezüge ans Tageslicht mit filigran und exakt ausgestatteten Mustern, in denen viel Arbeit und Liebe zum Detail stecken. Diese Häkelarbeiten seien einst ihr größtes Hobby gewesen, erzählte sie. „Mit den Tischdecken und Bezügen könnte ich eine ganze Ausstellung füllen.“

Häkeln konnte sie in den letzten Jahren nicht mehr, denn sie sah nicht mehr so gut. Auch ihr Gehör hatte nachgelassen. Als sei es genug, sich über die kleinen Alterserscheinungen zu beklagen, lenkte sie die Aufmerksamkeit auf ihre Beine, die so schlank und jugendlich wirkten, als müssten sie zu einer Frau gehören, die gut 80 Jahre jünger ist. „Vielleicht liegt das daran, dass ich früher jeden Tag acht Kilometer zur Arbeit gelaufen bin“, sagte Berta Hoyer und erzählte von ihrer kaufmännischen Ausbildung in der Buhmann-Schule Hannover und



Berta Hoyer freut sich auf ihren Geburtstag.

der anschließenden Tätigkeit als Buchhalterin bei Karstadt in Celle.

Der Erlös eines Kaiserbildes reichte für eine Fensterscheibe

Acht Jahre lang arbeitete sie dort, bis sie mit ihrem Mann Erich, den sie schon aus der Schule kannte, ein gemeinsames Leben in Hildesheim begann. Er bekam hier eine Stelle beim Militär. Im April 1937 wurde geheiratet und noch im selben Jahr kam am Heiligen Abend ihr Sohn Werner zur Welt. Das Familienglück währte nicht lange, denn zwei Jahre später brach der Zweite Weltkrieg aus. Berta Hoyer hatte schon den Ersten Weltkrieg erlebt, als sie selbst noch ein Kind war. Die Familie hatte kaum etwas zu essen und ihr Vater kam mit einer Verwundung am Oberschenkel zurück, durch die sich sein Bein allmählich verkürzte.

Im Zweiten Weltkrieg erging es ihr nicht besser. Mit ihrem Sohn und ihrer 1941 geborenen Tochter Irene musste sie sich durchschlagen. Ihr Mann diente an der Ostfront, war Oberfeldwebel in Stalingrad und später Betreuer von Gefangenen in Schottland, bevor er in Kriegsgefangenschaft geriet und Berta Hoyer selbst für den Lebensunterhalt für sich und ihre Kinder sorgen musste.

Nach dem Bombenhagel auf Hildesheim waren die Fenster ihrer Wohnung mit Brettern vernagelt, denn alle Scheiben waren zerborsten. „Ich habe ein Kaiserbild verkauft und konnte mit dem Geld eine kleine Scheibe für

ein Fenster bezahlen, damit wir wenigstens in einem Raum Tageslicht hatten“, erzählte die alte Dame. Sie hat in den Wäldern rund um Hildesheim Holz zum Heizen geholt und sich mit Gelegenheits-Jobs über Wasser gehalten. Gern erinnerte sie sich an Pastor Peter von der St.-Andreas-Kirche, der sie und ihre Kinder unterstützt hatte.

„Ein Mann konnte seine Familie ernähren und die Ehen hielten“

Nach dem Krieg brachen bessere Zeiten an. Ihr Mann wurde Mitarbeiter des Versorgungsamtes und Berta Hoyer wurde als Hausfrau Mitglied des Hausfrauenbundes, dem sie mehr als 60 Jahre angehörte. „Früher konnte ein Mann seine Familie ernähren und die Ehen hielten“, sagte sie.

1981 zogen Berta und Erich Hoyer in ein Haus am Knüppelbrink in Himmelsthür. Erich Hoyer fuhr regelmäßig nach Bad Orb zur Kur, weil er sich von einer Virusinfektion im Krieg, die aufs Herz geschlagen war, nie richtig erholt hatte. In diesem Kurort starb er vor 30 Jahren.

Berta Hoyer hatte sich an den sportlichen und musikalischen Talenten ihrer Enkel und Urenkel erfreut. „Ich war als Kind in drei Sportvereinen, weil mir Leichtathletik, Geräteturnen und Gymnastik Spaß machten“, sagte sie. „Aber das ist alles schon so lange her.“ Sie wollte mal ein Buch über ihr langes Leben schreiben und hatte auch schon damit begonnen, aber dann spielten ihre Augen nicht mehr mit. Sie bedauerte auch, dass sie nicht mehr so lange am Herd stehen konnte, um ihre Lieblingsgerichte zu kochen, zum Beispiel Apfelflöße.

„Im Altenheim hat es mir nicht gefallen“

Wer Berta Hoyer erlebt hat, spürte ihr hohes Alter nicht. Ihr verschmitztes Lächeln und ihr Blick auf das Weltgeschehen ließen es nicht vermuten. Die derzeitigen Krisengebiete in der Welt, die so viele Menschen in die Flucht treibt, bedrückten sie. Sie sagte: „Dass die Menschen nicht endlich vernünftig werden.“

Vor Jahren war sie mal nach einem Krankenhausaufenthalt direkt in einem Altenheim gelandet. Dort hatte es ihr nicht gefallen und so lebte sie bis zuletzt in ihrem Haus mit Unterstützung von Pflegedienst und ihrer Familie.

Berta Hoyer freute sich auf die Feier zu ihrem 105. Geburtstag und war gespannt auf die Gratulanten. Am 6. Februar starb sie – trotz ihres hohen Alters völlig unerwartet.

Sabine Jüttner



Das Foto zeigt Berta und Erich Hoyer mit ihren Kindern Werner (links) und Irene. Auf der Rückseite ist vermerkt: „Unseren lieben Eltern zu Weihnachten. Im Kriegsjahr 1942.“

TUS GRÜN-WEISS

Fußballschule von Hannover 96 kommt

6- bis 14-Jährige können teilnehmen

Am Wochenende vom 21. bis 23. April kommt die Fußballschule von Hannover 96 zum TuS Grün-Weiß Himmelsthür und bietet fußballbegeisterten Mädchen und Jungen im Alter von



6 bis 14 Jahren ein besonderes Training. Die Teilnahme ist auch ohne eine Mitgliedschaft im Verein möglich. Das teilt Philipp Schwab mit, Fußball-Jugendleiter des Vereins.

Um sich in der 96-Fußballschule wie ein Profi zu fühlen, trainieren die Jungen und Mädchen nicht nur mit qualifizierten Aus-

bildern, sondern sie erhalten auch eine Ausrüstung mit Trikot, Hose, Stutzen und Trinkflasche. Es gibt Getränke und Mittagsverpflegung und jeder bekommt eine Urkunde mit Foto, einen Erinnerungspokal sowie einen Gutschein für ein Bundesliga-Heimspiel von Hannover 96. Ein Abschluss-Turnier und nützliche Tipps für eine erfolgreiche Fußball-Zukunft runden das Trainingslager ab.

Die Teilnahme kostet 99,96 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung unter www.hannover96-fussballschule.de

NEU: Ergonomie-Beratung



Gern berät Sie:
Henning Sandvoß vom
Fahrrad-Service24.de
Fahrräder · E-Bikes · Reparatur alle Marken

schnell hin!
 In der Handwerkskammer eingetragener Fachbetrieb. Für Ihre Fahrrad-Sicherheit.

☎ (0 51 21) 6 96 27 58

für Fahrrad- und E-Bike-Fahrer – bei:

- Sitzbeschwerden
- Bein- und Knieproblemen
- eingeschlafenen Händen/Fingern
- Rücken-/Nackenproblemen

- zum Genießen und schmerzfreien Fahrradfahren
- zur Optimierung des eigenen Fahrrads
- zur Leistungssteigerung
- zur Planung des passenden Rades vor dem Neukauf eines Fahrrads

**Dienstag bis Samstag 9 bis 13 Uhr,
Dienstag bis Freitag 15 bis 18 Uhr,
Donnerstag nur mit Termin!**

Theodor-Storm-Str. 20 • 31139 Hildesheim/Ochtersum



Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM WESTEN

Das Stadtteilmagazin



WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Mittwoch im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.

Anzeigen:
Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigenschluss für April: 22. März
Die nächste Ausgabe erscheint am 5. April



Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

Seit Generationen sind wir für die Menschen da.



Süßmann Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

www.wir-himmelsthuerer.de

Unsere **Top-Angebote im März** - da kommen Frühlingsgefühle auf.

<p>Almased Vitalkost <small>Eiweiß-Diät zur Gewichtsreduktion ohne Hungern</small></p>  <p>500 g UVP € 20,75</p> <div style="background-color: #008000; color: white; padding: 2px; font-weight: bold;">-25%</div> <p style="font-weight: bold; color: #008000;">15,95 €</p>	<p>Lorano akut 50 Tabl. <small>Antiallergisches Arzneimittel bei Heuschnupfen</small></p>  <p>50 St. UVP € 17,10</p> <div style="background-color: #008000; color: white; padding: 2px; font-weight: bold;">-33%</div> <p style="font-weight: bold; color: #008000;">11,45 €</p>	<p>Tebonin intens 120 mg <small>Pflanzliches Arzneimittel zur Leistungsstärkung des Gehirns</small></p>  <p>120 St. UVP € 97,96</p> <div style="background-color: #008000; color: white; padding: 2px; font-weight: bold;">18,00 € sparen</div> <p style="font-weight: bold; color: #008000;">79,95 €</p>
--	--	---

Alle Angebote und aktuelle Gesundheitstipps:
www.paracelsus-apotheke-himmelsthür.de

Ihre Gesundheitsquelle im Herzen von Himmelsthür

Paracelsus-Apotheke - An der Pauluskirche 2 - **Tel. 924130** :: Mo.-Fr- 8.00-18.30 :: Sa. 8.00-13.00 Uhr



Der Capt'n wird von Nixen gerettet

Die Himmelsthürer Schwimmhalle war im Februar Schauplatz für weitere Dreharbeiten zum neuen Musikvideo von „Capt'n“ Dirk Fröhlich, der bereits im Herbst für „Flieger, grüß mir die Sonne“ am Hildesheimer Flughafen drehte. (WIR HIMMELSTHÜRER berichtete darüber im Oktober 2016.)

Taucher und eine muntere Schar von Nixen, in deren Kostümen Schüler der Krüger-Adorno-Schule Elze steckten, waren für die Rettung des Entertainers Dirk Fröhlich verantwortlich, der aus luftiger Höhe ins Wasser stürzte. Für diese Simulation sprang er vom 3-Meter-Brett. Die Aufnahmen vom Beckenrand machte Profi-Filmer Andreas Barthel aus Hannover, die Unterwasser-Aufnahmen übernahmen Schüler der Taucher-AG der Elzer Schule. Übrigens: Dirk Fröhlich hat als Kind in der Himmelsthürer Schwimmhalle Schwimmen gelernt.

Für die filmische Rettungsaktion durch die Nixen wurde der Capt'n mit Blei-Gewichten



Dirk Fröhlich wurde vom Grund des Wassers gerettet ...



... und kurz danach zeigt er den Nixen, wer der Capt'n ist.

auf dem Grund des Beckens gehalten, um seine wunderbare Rettung zu inszenieren, bei

der er von den Nixen an die Wasseroberfläche gezogen wird. Die Aufnahmen in der Schwimmhalle sollen die bereits gefilmten Szenen in Gyro-Coptern und einmotorigen Flugzeugen des Aero-Clubs über den Wolken von Hildesheim spaßvoll ergänzen.

Das Musikvideo „Flieger, grüß mir die Sonne“ ist eine rockige Version des Schlagers, den Hans Albers 1932 sang. Es soll bei der Show zum zehnjährigen Bühnen-Jubiläum des „Capt'n“ und seiner Band am Samstag, 1. April, im Vierlinden uraufgeführt werden. Darüber hinaus gibt es Songs aus dem neuen Album „Nordstern“. Dirk Fröhlich sagt: „Ich freue mich auf ein ausverkauftes Haus und auf den Spaß, den wir alle an diesem Abend haben werden.“

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Hildesheimer Allgemeinen Zeitung für 16 Euro, an der Abendkasse 20 Euro. Einlass ist ab 19 Uhr, die Show beginnt um 20 Uhr.

IMPRESSUM WIR HIMMELSTHÜRER – Neues aus dem Westen

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 0 51 21 / 307-800
 Verantwortl. für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Mirco Weiß, Anschrift s. o.
 Anzeigen: Michael Busche, Tel. 307-870, Fax 307-801, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
 Redaktion: Sabine Jüttner, Tel. 26 52 61, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de
 Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
 Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG
 Druck: BGW Druckservice, In den sieben Äckern 2, 31162 Bad Salzdetfurth
 Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de oder Tel. 0 51 21/307-870
 verteilte Auflage: 3500 Exemplare, monatlich

Ihre Immobilie wird spurlos verschwinden.*

* Vom Markt – denn wir finden gezielt den besten Käufer.

Mit Engel & Völkers profitieren Sie von einem erstklassigen, flächen-deckenden Netzwerk und dem Zugang zu einer Vielzahl potenzieller Kaufinteressenten – regional und überregional. Kontaktieren Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung!

Andreas Schneider Immobilien
 Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
 Schuhstraße 28 · 31134 Hildesheim · Tel: +49-(0)5121-28 68 70
 Hildesheim@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/hildesheim



ENGEL & VÖLKERS



PFLEGETEAM-SORSUM GMBH

Geschäftsführer Holger Rust

Ambulante Krankenpflege

individuell

professionell

Pflege bei Ihnen zu Hause

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen,
 wir beraten Sie gerne!

Tel. 0 51 21 / 9 22 75 20
www.pflegeteam-sorsum.de

Hinter dem Dorfe 40
 31139 Hildesheim

